

I n h a l t s v e r z e i c h n i s

	Seite
Vorwort zur 2. Auflage	VII
Kurze Aufzählung der irenischen Bemühungen von den Anfängen der christlichen Kirchen bis Cusanus und die Wende zur Zeit Brunos	1
I. Die Schriften der beiden Philosophen Cusanus und Bruno zur Religionsphilosophie	13
1. Die cusanische Schrift 'De pace fidei' und ihre Interpretationen	13
2. Die Quellen der Religionsphilosophie des Bruno und die Auseinandersetzung um die Frage als was Bruno verbrannt worden ist, als Ketzer, Atheist oder Lutheraner	18
II. Die Situationen, in denen Cusanus und Bruno lebten und schrieben	26
1. Die spätmittelalterliche Situation, in der Cusanus lebte	26
2. Renaissance - eine Zeit des Aufbruchs	32
III. Die philosophischen und naturwissenschaftlichen Grundlagen der beiden Philosophen	44
1. Die Philosophie des Cusanus	45
a) Die complicatio-explicatio-Lehre	45
b) Die Erkenntnislehre des Cusanus	47
c) Die Erfahrung Gottes in der Welt	52
d) Unberührbare Berührung Gottes	58
e) Koinzidenz von Spekulation und christlichem Offenbarungsglauben in Jesus Christus	60
2. Die Philosophie des Bruno	64
a) Die Alleinheitslehre des Bruno	64
b) Brunos Erkenntnislehre	70

	Seite
c) Brunos Kosmologie	73
d) Die <i>coincidentia oppositorum</i> des Bruno	80
IV. Die religionsphilosophischen Prinzipien des Cusanus und des Bruno	86
1. Die religionsphilosophischen Prinzipien des Cusanus	86
a) Die Übereinstimmung aller Religionen in dem Glauben an den einen Gott, den Ursprung von allem	86
b) Die Dreieinigkeit als Ausdruck der Lebendigkeit und Fruchtbarkeit des einen Gottes	93
c) Die Gottheit des Mensch gewordenen Wortes Gottes und seine Bedeutung für die Menschheit	107
d) Die Vollendung aller Religionen in Christus	120
e) Die Frage nach Jungfrauengeburt, Kreuzigung und Auferstehung	123
2. Das Konzept einer Religionsphilosophie bei Giordano Bruno	135
a) Das Verhältnis von Glauben und Erkennen bei Cusanus und Bruno	135
b) Die Frage nach der Wahrheit und ihr Ausdruck in der Welt	142
c) Das Judentum als Quelle allen Unheils	154
d) Kritik des Christentums	156
e) Kritik an der Gott-Menschheit Christi	160
f) Polemik gegen die reformierte Kirche	168
g) Ironische Behandlung des christlichen Dogmas	171
h) Umdeutung des Heiligen Geistes in die Weltseele	175
i) Die Religion des Geistes	182
Zusammenfassung	199
Anmerkungen	203
Quellen und Literaturverzeichnis	245